

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XV
Kapitel 1. Sachenrechtliche Grundlagen	1
A. Grundbegriffe.....	1
I. Sachenrecht.....	1
II. Sache.....	2
III. Eigentum und Besitz.....	2
IV. Miteigentum und Gesamthandseigentum.....	2
V. Verfügung.....	3
B. Grundprinzipien des Sachenrechts.....	4
C. Besitzarten.....	5
I. Unmittelbarer Besitz, § 854 BGB.....	5
II. Besitzdiener, § 855 BGB.....	6
III. Mittelbarer Besitz, § 868 BGB.....	7
IV. Erbenbesitz, § 857 BGB.....	9
V. Besitz bei juristischen Personen und rechtsfähigen Personengesellschaften.....	10
Kapitel 2. Eigentumserwerb vom Berechtigten	11
A. Übereignung nach § 929 S. 1 BGB.....	11
I. Allgemeine Grundsätze.....	11
1. Unterscheidung von schuldrechtlichem und dinglichem Rechtsgeschäft: Trennungsprinzip.....	11
2. Unabhängigkeit von schuldrechtlichem und dinglichem Rechtsgeschäft: Abstraktionsprinzip.....	13
II. Einigung.....	15
1. Anwendbarkeit der allgemeinen Regeln für Rechtsgeschäfte.....	15
2. Erklärung der Einigung.....	18
3. Einigsein im Zeitpunkt der Übergabe.....	18
III. Übergabe.....	19
1. Die verschiedenen Übergabevarianten.....	20
a) Übergabe an Besitzdiener.....	20

b) Übergabe nach § 854 Abs. 2 BGB	21
c) Übergabe an Besitzmittler	22
d) Übertragung von Mitbesitz	23
2. Besitzerwerb auf Veranlassung des Veräußerers	24
3. Sonderfall: Geheißerwerb	24
IV. Berechtigung	26
B. Übereignung „kurzer Hand“ nach § 929 S. 2 BGB	26
C. Übereignung nach §§ 929 S. 1, 930 BGB	27
I. Tatbestandsvoraussetzungen	27
II. Konkludent vereinbartes Besitzkonstitut	29
III. Antizipiertes Besitzkonstitut	30
IV. Sicherungsübereignung	32
D. Übereignung nach §§ 929 S. 1, 931 BGB	33
Kapitel 3. Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	37
A. Grundsatz und System	37
B. Gutgläubiger Erwerb nach §§ 929, 932 Abs. 1 S. 1 BGB	38
I. Einigung – insbesondere gutgläubiger Erwerb von Minderjährigen	39
II. Übergabemodalitäten	40
III. Guter Glaube	41
1. Legaldefinition, § 932 Abs. 2 BGB	41
2. Inhalt des guten Glaubens	42
3. Allgemeine Anforderungen	44
4. Kennnizzurechnung	45
C. Gutgläubiger Erwerb nach §§ 929 S. 2, 932 Abs. 1 BGB	45
D. Gutgläubiger Erwerb nach §§ 929 S. 1, 930, 933 BGB	46
E. Gutgläubiger Erwerb nach §§ 929 S. 1, 931, 934 BGB	47
F. Kein gutgläubiger Erwerb bei Abhandenkommen	51
I. Grundsätzliches	51
II. Verlust des unmittelbaren Besitzes	53
III. Unfreiwilligkeit des Besitzverlustes	54
IV. Ausnahmen nach § 935 Abs. 2 BGB	55
G. Ausgleichsansprüche bei Verfügung eines Nichtberechtigten	55
H. Rückerwerb des Nichtberechtigten	59
I. Gutgläubig lastenfreier Erwerb, § 936 BGB	60
Kapitel 4. Gesetzlicher Eigentumserwerb (§§ 937 ff. BGB)	63
A. Grundsatz	63
B. Grundstücks- und Fahrnisverbindung, §§ 946, 947 BGB	63
I. Überblick	63
II. Wesentliche Bestandteile, §§ 93 ff. BGB	64

III. Hauptsache i.S.v. § 947 Abs. 2 BGB	66
C. Vermischung, § 948 BGB	66
D. Verarbeitung, § 950 BGB	67
I. Tatbestandsvoraussetzungen	68
1. Herstellereigenschaft	68
2. Neue Sache	69
3. Verarbeitungswert	69
II. Verarbeitungsklauseln	69
E. Entschädigung für Rechtsverlust, § 951 Abs. 1 BGB	71
F. Eigentum an Schuldurkunden, § 952 BGB	74
G. Fruchterwerb, §§ 953–957 BGB	75
H. Aneignung, §§ 958–964 BGB	76
I. Fund, §§ 965–984 BGB	76
J. Ersitzung, §§ 937–945 BGB	77
Kapitel 5. Ansprüche aus dem Eigentum (§§ 985 ff. BGB)	79
A. Herausgabeanspruch aus § 985 BGB	79
I. Tatbestand des § 985 BGB	79
II. Kein Recht zum Besitz, § 986 BGB	80
B. Das Eigentümer-Besitzer-Verhältnis	81
I. Vindikationslage	81
II. Anspruch des Eigentümers auf Schadensersatz nach §§ 989, 990 BGB	82
1. Abgestuftes Haftungssystem	82
a) Bösgläubiger Besitzer	82
b) Verklagter Besitzer	84
c) Gutgläubiger Besitzer	84
d) Deliktischer Besitzer	84
2. Zurechnungsfragen	86
a) Wissenszurechnung	86
b) Verschuldenszurechnung	86
III. Anspruch des Eigentümers auf Ersatz von Nutzungen nach §§ 987, 990 BGB	87
1. Abgestuftes Haftungssystem	87
a) Bösgläubiger bzw. verklagter Besitzer	87
b) Gutgläubiger Besitzer	87
c) Unentgeltlicher Besitzer	88
d) Deliktischer Besitzer	90
IV. Anspruch des Besitzers auf Ersatz von Verwendungen nach §§ 994, 996 BGB	90
1. Abgestuftes Haftungssystem	90
a) Bösgläubiger bzw. verklagter Besitzer	91
b) Gutgläubiger Besitzer	92

2. Zurückbehaltungsrecht nach § 1000 BGB	93
3. Sonderfall: Der nicht-mehr-berechtigte Besitzer	93
V. Konkurrenz des Eigentümer-Besitzer-Verhältnisses zu anderen Haftungssystemen	94
1. Anwendbarkeit des allgemeinen Leistungsstörungsrechts auf den Vindikationsanspruch	94
2. Anwendbarkeit von §§ 987 ff. BGB neben vertraglichen Herausgabeansprüchen	95
3. Anwendbarkeit von §§ 812 ff. BGB neben §§ 987 ff. BGB	95
4. Anwendbarkeit von §§ 823 ff. BGB neben §§ 987 ff. BGB	96
C. Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch, § 1004 BGB.....	98
Kapitel 6. Besitzschutz	101
A. Grundlagen.....	101
I. Überblick und Terminologie.....	101
II. Verbotene Eigenmacht	102
B. Gewalt- bzw. Selbsthilferecht des Besitzers	103
C. Possessorische und petitorische Besitzschutzansprüche	103
I. Ansprüche aus §§ 861, 862 BGB	103
II. Ansprüche aus § 1007 BGB	105
D. Besitzschutz nach allgemeinen Vorschriften	106
Kapitel 7. Kreditsicherungsrechte.....	107
A. Einführung	107
I. Interessenlage und Arten der Kreditsicherung.....	107
II. Dogmatische Grundlagen	109
1. Vorzüge einer dinglichen Absicherung.....	109
2. Beschränkte dingliche Verwertungsrechte und Treuhandlösung	109
3. Akzessorische und nicht akzessorische Sicherungsmittel.....	110
B. Fahnmispfandreht, §§ 1204 ff. BGB	111
I. Grundlagen und wirtschaftliche Bedeutung.....	111
II. Entstehung des Pfandrechts.....	112
1. Vertragliche Pfandrechte	112
2. Gesetzliche Pfandrechte.....	114
III. Übertragung und Erlöschen des Pfandrechts.....	116
IV. Rechte und Pflichten des Pfandgläubigers	118
V. Verwertung des Pfandes und Verteilung des Erlöses	118
VI. Pfandrecht an Rechten	120

C. Eigentumsvorbehalt.....	121
I. Grundlagen und Bedeutung	121
II. Bestellung eines Eigentumsvorbehalts	121
1. Einfacher Eigentumsvorbehalt.....	121
2. Nachträglicher Eigentumsvorbehalt.....	122
III. Sonderformen des Eigentumsvorbehalts	124
1. Erweiterter Eigentumsvorbehalt	124
2. Verlängerter Eigentumsvorbehalt	124
a) bei Verarbeitung.....	124
b) bei Weiterveräußerung	125
3. Nachgeschalteter und weitergeleiteter Eigentumsvorbehalt.....	127
IV. Stellung des Vorbehaltsverkäufers.....	128
V. Stellung des Vorbehaltskäufers (insbesondere das Anwartschaftsrecht).....	129
1. Grundlagen und Bedeutung des Anwartschaftsrechts	130
2. Übertragung, Belastung und Erlöschen des Anwartschaftsrechts	131
a) Übertragung durch den Berechtigten.....	132
b) Gutgläubiger Ersterwerb des Anwartschaftsrechts	133
c) Gutgläubiger Zweiterwerb des Anwartschaftsrechts	134
d) Erlöschen des Anwartschaftsrechts	135
e) Pfändung des Anwartschaftsrechts.....	135
3. Schutz des Anwartschaftsberechtigten.....	136
D. Sicherungsübereignung	137
I. Grundlagen und Terminologie.....	137
II. Übereignungstatbestand	139
1. Einigung	139
a) Bestimmtheitsgrundsatz	139
b) Die auflösend bedingte Übereignung	142
2. Besitzmittlungsverhältnis.....	143
3. Berechtigung des Veräußerers	144
III. Sicherungsvertrag	144
1. Abschluss des Sicherungsvertrags	144
2. Inhalt des Sicherungsvertrags	145
IV. Sittenwidrigkeit, insbesondere Übersicherung.....	147
1. Sittenwidrigkeit des Sicherungsvertrags	147
a) Fallgruppen	147
b) Übersicherung	147
2. Sittenwidrigkeit der Sicherungsübereignung	149

V. Sicherungseigentum in Insolvenz und Zwangsvollstreckung.....	149
1. Rechte des Sicherungsnehmers.....	150
2. Rechte des Sicherungsgebers.....	150
E. Kollision verschiedener Sicherungsrechte	151
1. Verlängerter Eigentumsvorbehalt und Globalzession	151
2. Sicherungsübereignung und Vermieterpfandrecht	152
3. Pfandrecht und Bürgschaft.....	153
Stichwortverzeichnis	155